

Ästhetische Zahnmedizin
Europäisches Journal für
Zahnmedizin

Verlag
 Elsevier GmbH,
 Niederlassung Jena

Herausgeber
 Prof. Dr. Karl-Heinz
 Kunzelmann, München

Redaktion
 Anke Jonack, München

Kooperationspartner
 Asian Academy of
 Aesthetic Dentistry
 Journal of Dentistry

Indexed in Scopus

Autorenhinweise
 (Authers Guidelines), das
 Artikelbegutachtungsver-
 fahren sowie weitere
 Informationen über das
 Journal »Ästhetische
 Zahnmedizin« finden Sie
 unter:
[www.elsevier.de/aesthet-
 zahnmed](http://www.elsevier.de/aesthet-zahnmed)

Restaurative

Seite 8

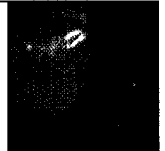
Norbert Moszner, Ulrich Salz, Jörg Zimmermann
Die Chemie selbstätzender Schmelz-Dentin-Adhäsive
 Überblick über die Komponenten und die polymerchemischen
 Aspekte heutiger selbstätzender Schmelz-Dentin-
 Primer / Adhäsive.



Restaurative

Seite 26

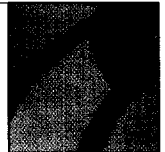
Roberto R. Braga, Rafael Y. Ballester, Jack L. Ferracane
**Faktoren, die zur Stressentwicklung bei der Polymerisations-
 schrumpfung von Kompositkunststoffen beitragen**
 Komposite schrumpfen bei der Polymerisation. Diese Schrumpfung
 verursacht Spannungen in der Füllung, am Übergang zum Zahn und
 im Zahn selbst. Dieser systematische Literaturübersicht faßt den
 Wissenstand zu diesem Thema in den verschiedenen Teilbereichen in
 Abhängigkeit von der Materialzusammensetzung, dem Konversions-
 grad und der Reaktionskinetik, aber auch der Kompensation, z. B.
 durch Höckerdeformation, zusammen.



Restaurative

Seite 34

Karl-Heinz Kunzelmann, Manfred Kern
Adhäsive Befestigung stabilisiert Veneers (Teil 2)
 Die Veneertechnik ist ein etabliertes und heute wissenschaftlich
 anerkanntes Verfahren mit hohen Erfolgsaussichten, auch unter
 Praxisbedingungen. Die Versorgung ist stets einer Behandlung mit
 Vollkronen vorzuziehen, da sie minimalinvasiv, farblich brillanter
 und parodontal atraumatisch erfolgen kann.



Restaurative

Seite 40

V. Valena, W. G. Young †
**Dentale Erosionsmuster durch Regurgitation
 von Magensäure und Erbrechen**
 Die Studie beschreibt die Lokalisation und die Art erosiver Läsionen
 bei Probanden, die unter Regurgitation leiden und vergleicht sie mit
 der Verteilung von Läsionen bei Kontrollpersonen entsprechenden
 Alters und Geschlechts, für deren Läsionen extrinsische Säuren ver-
 antwortlich sind.

